

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

162 (15.6.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 162. Erstes Blatt.

Freitag den 15. Juni

(folgt ein zweites Blatt.)

1894.

Bekanntmachung.

Nr. 49021. Die Reinigung und Instandhaltung der Pfinz pro 1894 betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die regelmäßigen Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten an der Pfinz in diesem Jahre in der Zeit

vom 23. Juni bis einschließlich 28. Juli

vorgenommen werden. Die Reinigung wird stattfinden:

auf der Strecke von Bilsberdingen bis zur Hühnerlochsleuße bei Grödingen vom 23. bis 30. Juni;

von der Hühnerlochsleuße bis zum Stafforther Wehr vom 2. bis mit 14. Juli;

von der Heglachmündung bei Graben bis unterhalb Ruffheim vom 16. bis 21. Juli;

vom Stafforther Wehr bis zur Heglachmündung vom 21. bis 28. Juli;

Die Pfinz wird während der genannten Zeit nach Bedarf durch die Gr. Kulturinspektion streckenweise abgeleitet werden und zwar: vom 30. Juni Abends 6 Uhr von Grödingen ab durch den Giesbach bis zum 14. Juli, dann vom 21. Juli bis zum 28. Juli beim Stafforther Wehr durch die Heglach bezw. vom 11. bis 21. Juli durch den Neubach bei Graben.

Beim Vollzug der Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten ist den Bestimmungen der bezirkspolizeilichen Vorschriften vom 11. Juni 1889 gemäß den Weisungen des Personals der Gr. Kulturinspektion Seitens der Gemeinden, Ufereigentümer und Besitzer von Wasserbenutzungsanlagen unbedingte Folge zu leisten. Jedes Anstehen und Zurückhalten des Wassers im Bachbett oder den dazu gehörigen Kanälen und Seitenläufen ohne ausdrückliche Genehmigung der Gr. Kulturinspektion ist untersagt.

Karlsruhe, den 12. Juni 1894.

Großh. Bezirksamt.
Rieser.

Bekanntmachung.

Nr. 49215. Die Abhaltung von Tanzbelustigungen in den Landorten des Amtsbezirks betreffend.

Auf Grund der Verordnungen vom 29. November 1865, die Abhaltung von Tanzbelustigungen betr., und vom 9. Juli 1879, den Besuch der Wirtschaften und Tanzlokale durch Schüler betr., sowie des §. 77 P.-Str.-G.-B. werden mit Zustimmung des Bezirksrats bezüglich der Abhaltung von Tanzbelustigungen in den Landgemeinden des Amtsbezirks Karlsruhe folgende Bestimmungen getroffen.

§. 1.

Die Erlaubnis zur Veranstaltung öffentlicher Tanzbelustigungen wird in den Landgemeinden nur erteilt:

1. anlässlich der Feier des Geburtstages des Großherzogs;
2. anlässlich der Feier des Geburtstages des Kaisers;
3. an der Fastnacht;
4. an Pfingstmontag;
5. am Erntefest;
6. am Kirchweihfest.

§. 2.

Die Zahl der Tage, für welche in einer Gemeinde die Erlaubnis zu öffentlichen Tanzbelustigungen erteilt wird, darf ausschließlich der Tanzbelustigungen, welche anlässlich der Feier des Geburtstages des Großherzogs und des Kaisers stattfinden, 4 im Jahre nicht übersteigen.

§. 3.

Die Erlaubnis zur Veranstaltung öffentlicher Tanzbelustigungen wird jeweils nur für einen Tag erteilt; in den Gemeinden, in denen seither anlässlich der Fastnacht, des Kirchweihfestes an 2 Tagen die Veranstaltung öffentlicher Tanzbelustigungen herkömmlich war, kann auch fernerhin bei diesem Anlasse an 2 Tagen Tanzerlaubnis erteilt werden.

Erlaubnis zur Veranstaltung öffentlicher Tanzbelustigungen anlässlich der Feier des Geburtstages des Großherzogs und des Kaisers wird nur für den Tag des Geburtstages selbst, an Fastnacht nur für den Fastnachtdienstag (bezw. wenn an zwei Tagen Tanzerlaubnis erteilt werden darf, am Fastnachts- und Fastnachtdienstag) und am Erntefest nur für den ersten Sonntag im August erteilt.

Die Tanzbelustigungen dürfen jeweils nicht vor 3 Uhr Nachmittags beginnen und dürfen, abgesehen von den Kirchweihfesten, nicht über 11 Uhr ausgebeht werden.

Die Polizeistunde wird an diesen Tagen bis 1 Uhr verlängert.

An dem Kirchweihfest darf die Tanzbelustigung bis 12 Uhr und die Polizeistunde bis 2 Uhr ausgebeht werden.

§. 4.

Schüler der Volks- und Fortbildungsschulen dürfen unter keinen Umständen Tanzunterhaltungen anwohnen.

§. 5.

Wirten, die bei Tanzbelustigungen in ihren Wirtschaften Unordnung dulden oder ohne Erlaubnis Tanzunterhaltungen veranstalten oder den bei der Erteilung der Erlaubnis getroffenen Anordnungen zuwiderhandeln, wird, abgesehen von den verwirkten Strafen, für das laufende Jahr Tanzerlaubnis nicht mehr gewährt werden.

§. 6.

Bei Vorlagen von Gesuchen um Tanzerlaubnis haben sich die Gemeindebehörden über das Verhalten des Wirtes, sowie darüber zu äußern, ob und wie oft schon im laufenden Jahre Tanzbelustigungen in ihren Gemeinden stattgefunden haben.

§. 7.

Auf Tanzbelustigungen der geschlossenen Gesellschaften und Vereine finden diese Bestimmungen keine Anwendung.

§. 8.

Ausnahmen von den in §§. 2-7 getroffenen Bestimmungen können in ganz besonderen Fällen durch das Bezirksamt bewilligt werden.

Karlsruhe, den 12. Juni 1894.

Großh. Bezirksamt.
Rieser.

Bekanntmachung.

Nr. 9786. Die Wittive des Professors a. D. Jsenader v. Schmitz-Auerbach, Emma geb. v. Stetten von hier, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses ihres genannten Ehemannes nachgesucht.

Diesem Begehren wird entsprochen, wenn nicht innerhalb 4 Wochen Einsprache hiergegen erhoben wird.

Karlsruhe, den 8. Juni 1894.

Napp,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Großh. Landesgewerbehalle.

Die Ausstellung wird heute Abend, wie jeden Freitag, von 8 bis 1/2 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet sein.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken für das Ludwig Wilhelm-Krankenhaus erhalten: von Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin das Ergebnis der Lotterie selbstgefertigter Handarbeiten mit 3373 M. 90 F., vom Kölner Männergesangsverein den Reinertrag des dahier gegebenen Wohlthätigkeitskonzerts mit 1880 M., von Freiherrn Heinrich Gayling von Altheim, Großh. Bad. Kammerherr u. Rittmeister a. D. in Baden, aus Anlaß der Konfirmation seiner Fräulein Tochter 100 M.
Für diese hochherzigen Zuwendungen sprechen wir unsern ehrfurchtsvollsten, herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 13. Juni 1894.

Der Vorstand.

Evangelischer Krankenverein.

Aus Anlaß des Heimgangs der Frau von Freystedt und zum ehrenden Andenken an dieselbe erhielten wir von den Hinterbliebenen die reiche Gabe von 200 Mark, wofür wir auch auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank aussprechen.
Karlsruhe, den 14. Juni 1894.

Der Vorstand.

Ausstellung

Gas- und Wasserapparaten

von
16. bis mit 24. Juni 1894,
anlässlich der 34. Jahresversammlung des deutschen Vereins von Gas- und Wasserfachmännern in Karlsruhe.

Ausstellungshalle.

- Gasheizapparate.
- Beleuchtungsgegenstände.
- Oefen für Kofebrand.
- Einrichtungen und Apparate zur Wasserversorgung.

Eintrittspreise:

Einmaliger Besuch die Person 20 Pf., Dauerkarte für eine Person giltig 1 M., letztere kann auch von Familienmitgliedern benutzt werden.

Die Ausstellung ist geöffnet:

- 3.1. an Sonntagen von 11 Uhr Vormittags bis 10 Uhr Abends,
- an Werktagen " 8 Uhr " bis 10 Uhr "

Restauration in der Ausstellungshalle.

Sämtliche Speisen werden auf Gasapparaten zubereitet.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 15. Juni, Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden Schloßplatz 5, parterre, nachverzeichnete Fahrnisse, zum Nachlasse des † Sebastian Ludorf gehörig, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1 komplettes Bett, 1 Glaschrank, 4 Koffer, 2 Tische, 1 Küchenschrank, verschiedenes Küchengerät, Bilder, Bilderrahmen, neue Gebetbücher, alte Kleider, Weißzeug, 1 Uhr mit Kette und sonst verschiedenes, wozu Kaufliebhaber höflichst eingeladen werden.

A. Oehler, Waisenrichter.

Große Versteigerung.

5.3. Wegen gänzlicher Aufgabe des Vergolder-Geschäfts in Folge Ablebens des Herrn L. Ziegler werden in den Geschäftsräumen Kaiserstraße 213 durch den Unterzeichneten

Montag den 25. und Dienstag den 26. Juni d. J., jeweils Morgens 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, gegen Baarzahlung sämtliche vorhandene Ladenwaaren, Geschäfts-Utensilien und Material-Vorräthe versteigert, z. B.:

- Ladenwaaren: eine große Parthie Spiegel für Salon und einfache Zimmer (Rococo, Renaissance, Louis XVI.), Florentiner Rahmen und Spiegel, verschiedene Bilder in Rahmen (Aquarell-Delegemälde, Jagdbüchse etc.), Miniaturbilder in Del, Figuren, Statuen, Büsten, Säulen, Malerstaffelei, eine Parthie Kabinettarmen, 1 großes geschnitztes Wappen, Dekorationsgegenstände, Panzer, Waffen, Schilde, Degen etc.;
- Waarenvorrath etc.: belegte Spiegelgläser für Spiegelschränke und Spiegel, Bilderglaser, weiße Leisten und Silberleisten aller Art, Dielenholz, eine große Parthie Formen, Modelle, Verzierungen (darunter noch viele neue), 5 Bergolbertische, Korbfaschen, Hängelampen und verschiedene Geschäftsutensilien etc.;
- Laden- und Bureau-Einrichtung: schwarze Schränke u. Schäfte, 1 eleg. schwarzer Tisch mit weißem Marmor, Regale, Materialschränke, 1 hochelegantes messingenes Schaufenster-Gestell, Schreibbureau mit Fauteuil, verschiedene Hocker, eichene Mustertafeln, 1 vierrädriger Handwagen u. dergl. m.

Bruno Kossmann, Auktionator.

NB. Von heute an bis zum Tage der Versteigerung werden Waaren-Vorräthe an Herrschaften und Wiederverkäufer (Vergolder und Glaser) zu den niedrigsten Taxationspreisen abgegeben.

Bekanntmachung.

In dem Spezereihändler Karl Imle'schen Konkurse soll mit Genehmigung Großh. Amtsgerichts die Schlussvertheilung erfolgen.
Hierzu sind verfügbar 2015 M. 98 F.
und zu berücksichtigen bevorrechtigte Forderungen 44 M. 99 F.
Konkursforderungen 18234 M. 63 F.
Karlsruhe, den 14. Juni 1894.
Der Konkursverwalter:
Carl Burger.

Pfänder-Versteigerung.

6.6. Vom 10. bis 16. d. Mts., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Fahrnißpfänder bis Lit. G Nr. 7000 und zwar:
Freitag: Ellenwaaren, Kleider, Uhren etc.
Karlsruhe, den 8. Juni 1894.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 15. Juni, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Fähringerstraße 29 öffentlich versteigert: 2 schöne neue halbfranzösische Bettstellen mit Matten, Matratzen u. Polstern, 1 gebrauchte Bettstelle mit Matt, Matratze und Polster, 1 Bettstelle mit Matt und Haarmatratze, 1 Nachttisch, 1 Bettstelle mit Matt, Deckbetten, Plümeaux, Kopfkissen, Haarmatratzen, 1 Kanapee mit 6 Polsterstühlen, 1 Schreibtisch, 1 Waschkommode und 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 1 Ausziehtisch (oval), 2 Rohrstühle, 1 Nachttisch, 2 lange Birchstühle, 1 Kl. Glaschrank, 1 Holzstisch, 1 Glaschrank, 1 Badentisch mit Glashüren, 1 zweiarmer Gaslüfter, 2 große Spiegel, 1 Waage, 1 Kaffeebrenner, 1 Kl. Pianino, 1 Waschmaschine, 1 Eisbadewanne mit Heizung, 1 Spieluhr, Bücher, ranzen etc., wozu Liebhaber einladet 2.2.
E. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

- *2.2. Durlacherstraße 9, nächst der Kaiserstraße, sind im Hinterhaus, parterre und im 2. Stock, je eine Wohnung von 2 hübschen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.
- Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, Badzimmer, 2 Mansarden, 1 Keller etc. auf 23. Juli ds. J. zu vermieten durch Freih. v. Seldeneck'sche Verwaltung.
- Herrenstraße 5 ist im Hinterhaus auf 23. Juli eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., zu vermieten. Näheres parterre rechts.
- Kaiser-Allee 69 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon und Veranda, sowie Stallung für 2 bis 3 Pferde auf 23. Juli wegen Verletzung zu vermieten. Näheres parterre.
- * Kaiserstraße 138 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.
- 8.4. Kaiserstraße 245 ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer etc. sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.
- 6.5. Körnerstraße 2 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.
- 6.5. Körnerstraße 4 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei H. Münch, Körnerstraße 2 im 1. Stock, oder Kaiser-Allee 40 im 2. Stock.
- Körnerstraße 11, nächst der Kaiser-Allee, ist eine schöne Wohnung von 4-5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör und Gartenanteil auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.
- Kriegerstraße 144, in freier, ruhiger Lage, ist im 3. Stock eine elegante Herrschaftswohnung von 5 geräumigen Zimmern mit Erker, Veranda, Bad, Speisekammer, Vor- und Hintergarten sowie reichlichem Zugehör wegen Wegzug der Familie sofort oder später zu vermieten.
- Lachnerstraße 5 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, Garten und reichlichem Zugehör sofort oder per 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.
- Lessingstraße 43, nächst der Kriegerstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und freier Aussicht, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.
- Lessingstraße 43 ist eine Wohnung von 1 Zimmer und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

23. Juli

*2.1. Scheffelstraße 22 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Scheffelstraße 70, nächst der Kriegstraße, sind Wohnungen von je 3 Zimmern und Alkov nebst Zugehör per 23. Juli an ruhige Miethe zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, ein Treppenhoch.

6.1. Uhländstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller, Mantel- und sonstigem Zugehör, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Uhländstraße 20 ist der 3. Stock von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzugstermin Vormittags. Näheres Rheinstraße 55 im 3. Stock.

Uhländstraße 21 ist im 2. Stock eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock zu erfragen.

Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock (Kniestock) auf den 23. Juli oder früher zu vermieten, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluss. Auf Verlangen kann die Wohnung auch getheilt abgegeben werden. Näheres im 1. Stock.

2.2. Waldstraße 3 ist per 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres Waldstraße 3 im 2. Stock des Vorderhauses.

2.2. Wielandstraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller und Speicher auf 23. Juli zu vermieten.

2.2. Wilhelmstraße 26 ist auf 23. Juli eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Waschküche im Hinterbau zu vermieten.

12.2. Eine freundliche Wohnung von drei geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober 1894 an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7, parterre.

Eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern (3. Stock), wovon jedes Zimmer nach der Straße geht, ist wegen Verlegung auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre.

Eine schöne Wohnung ist mit Balkon im 2. Stock von 4 Zimmern mit Parquetböden etc. per 23. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 9 im Bureau.

2.1. Ein großes Zimmer, Küche und Keller im 1. Stock des Seitenbaues ist auf Juli oder später zu vermieten. Das Zimmer könnte auch als Werkstätte vermietet werden. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

Zu vermieten:

Kaiserstraße 9 im 4. Stock eine schöne Wohnung ohne Vis-à-vis mit 5 Zimmern, Veranda etc. per sofort. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

Herrschafts-Wohnung.

3.2. Moltkestraße 19 ist auf 23. Oktober die Bel-Etage, 7 Zimmer, zu vermieten, event. auch Stallung. Näheres Hirschstraße 15, 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

Durlacher Allee, Parallelstraße 11, ist der 1. Stock mit Veranda und Vorgärtchen nebst 5 schönen Zimmern und Badezimmer, sowie der 4. Stock von 5 Zimmern und Badezimmer nebst reichlichem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst von 10-12 und 2-4 Uhr, in der Zwischenzeit beim Eigentümer, Kriegstraße 8 im 2. Stock.

Westendstrasse 14

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badecabinet und sonstigem Zugehör, auf den 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Westendstraße 32.

Wohnung (Bel-Etage) von 8 Zimmern (Veranda), Badezimmer, Küche, Speisekammer, Dienstbotenstube, 3 Kellern nebst Antheil an der Waschküche, am Trockenspeicher und der Trockenterrasse ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterbau.

Schützenstraße 57

ist eine schöne, große Wohnung mit Glasabschluss von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 53 von 2-4 Uhr.

Zu vermieten auf 23. Juli:
Sofienstraße 56 zwei Wohnungen (eine Mansarden) von je 2 Zimmern, Küche und Keller.

Zu vermieten auf 23. Oktober d. J.:
Kriegstraße 63 die Bel-Etage, bestehend aus sieben Zimmern, Badezimmer sowie reichlichem Zugehör. Einzugstermin zwischen 11 und 1 Uhr täglich. Näheres zu erfragen Leopoldstraße 45 im 3. Stock.

Uhländstraße 23

ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern mit Zugehör auf Oktober oder auch früher für 320 Mark, sowie im 3. Stock ein schönes, heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, per Monat 8 Mark, sofort zu vermieten: Näheres parterre.

Wohnung und Stallung.

2.2. Auf 23. Oktober ist im westlichen Stadttheil eine kleine Wohnung nebst Stallung für 4 Pferde, Heupfeicher, Remise etc., für einen Kutscher oder Fuhrmann geeignet, zu vermieten. Näheres bei Kaufmann **Fritz Leppert**, Amalienstraße 53.

Laden zu vermieten.

Herrenstraße 15 ist ein mittelgroßer Laden mit Wohnung, Magazin oder kleiner Werkstätte auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstr. 25.

Laden mit Kontor

ist Douglasstraße 34 event. mit einem weiteren Zimmer, Magazin und Keller um billigen Preis zu vermieten. Der Laden mit Kontor würde sich auch seiner vortheilhaftesten Lage wegen zu Bureauzwecken eignen. Näheres Douglasstraße 32 im Laden.

Zwei Läden mit oder ohne Wohnung, der eine sofort, der andere per 23. Juli zu vermieten: Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

Laden zu vermieten:

Durlacherstraße 6 ein Laden mit Wohnung, für Colonialwaaren und Landesprodukten geeignet, per sofort. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

Ladenlokal,

ein hübsches, ist in meinem Hause Kaiserstraße 110 billig zu vermieten. **H. G. Dillinger.**

Werkstätte

mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist Wilhelmstraße 13 per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 9.

Laden zu vermieten.

*2.2. In verkehrreicher Lage der Durlacherstraße ist ein hübscher Laden nebst Wohnung mit vollständiger Speisereinrichtung, auch für jedes andere Geschäft geeignet, sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 49 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine ruhige und pünktliche Beamtenfamilie von 2 Personen sucht auf 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör in ruhigem Hause in Mitte der Stadt. Offerten unter Nr. 3755 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

*2.2. Eine Beamtenfamilie sucht auf 23. Oktober eine geräumige Wohnung von 6 Zimmern, womöglich mit Gartengenuß, im westlichen Stadttheil. Angebote befördert unter Nr. 3770 das Kontor des Tagblattes.

* Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, am liebsten parterre oder 2. Stock, zwischen der Karls- und Kreuzstraße gelegen, wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3805 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Auf 23. Oktober.

2.1. Von einer ruhigen Familie (nur Erwachsene) wird eine geräumige Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör in gutem Hause zu mieten gesucht. Westlicher Stadttheil bevorzugt. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 3802 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnung mit Werkstätte-Gesuch.
* Eine mittlere Werkstätte mit Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör wird im westlichen Stadttheil von einem pünktlichen Zahler auf 23. Oktober oder früher zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man unter Nr. 3800 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wohnung oder Magazin-Gesuch.

*3.2. Auf 23. Oktober wird eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern gesucht, dieselbe kann auch ein größeres Magazin sein, für ein ruhiges Geschäft. Offerten unter Nr. 3757 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden,

in bester Lage der Kaiserstraße gelegen, wird per Oktober oder Juli für ein feines Geschäft gesucht. Fr. Offerten unter Nr. 3801 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Karlstraße 19, zwei Treppen hoch, ist ein auf die Straße gehendes, mit allen Bequemlichkeiten ausgestattetes Zimmer zu vermieten.

Zwei elegant möblierte Zimmer (Salon mit Schlafzimmer und Balkon) sind Kreuzstraße 21, eine Treppe hoch, per 1. Juli zu vermieten.

*2.2. Douglasstraße 4 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Leffingstraße 29 ist ein zweifensstriges Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Akademiestraße 39 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 15. Juni oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

*3.1. Hirschstraße 73, eine Treppe hoch, ist ein sehr schönes Zimmer zu vermieten. Ebenfalls sind ein noch nicht gebrauchter Eisschrank sowie eine Beerenpresse zu verkaufen.

Quisenstraße 6, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich billig zu vermieten. 2.2.

Akademiestraße 57,

eine Treppe hoch, vermietet man an einen Herrn ein nach der Straße gelegenes, möbliertes Zimmer per 1. August. Preis billigt. 3.2.

Auf 1. August

sind 2 schön möblierte Räume (Salon und Schlafzimmer), auf die Straße gehend, zu mäßigem Preise an einen Herrn zu vermieten. Näheres Akademiestraße 57, eine Treppe hoch. 3.2.

Schlafstelle zu vermieten.

* Steinstraße 10 ist eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

Geschäftsräume zu vermieten event. mit Kraftbenützung.

2.2. Sehr helle Werkstätte sowie Keller mit Aufzug für nur 350 M. zu vermieten. Offerten unter Nr. 3791 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte zu vermieten.

Schützenstraße 57 ist eine große Werkstätte, zu jedem Geschäft passend, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 53, parterre.

Eine Werkstätte

ist per 23. Juli zu vermieten: Waldstraße 3 im 2. Stock des Vorderhauses. 2.2.

Stallung zu vermieten.

Kriegstraße 79 ist eine Stallung mit vier Ständen sammt Burschenzimmer und Wagenremise etc. sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Zimmer-Gesuch.

* Gesucht wird per sofort ein einfach möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe bittet man Kammsstraße 1b im Kontor der Weinhandlung abzugeben.

Pension gesucht

für einen Schüler des Gymnasiums im Alter von 12 Jahren. Ueberwachung und Nachhilfe bei den Schularbeiten, rationelle, körperliche Pflege. Gesällige Offerten mit Bedingungen unter Nr. 3780 an das Kontor des Tagblattes. 3.3.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein williges, gut empfohlenes Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Wilhelmstraße 20 im Laden.

Ein ehrliches, williges Mädchen von 16 bis 17 Jahren findet auf's Ziel Stelle. Näheres Bürgerstraße 2 im Laden.

2.2. Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in allen Hausarbeiten erfahren ist, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 167, eine Treppe hoch rechts.

*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Wilhelmstraße 16 im 1. Stock.

*2.1. Ein jüngeres, fleißiges und reinliches Mädchen wird für Hausarbeiten und zu Kindern auf's Ziel gesucht. Näheres Kronenstraße 43, 3. Stock.

*2.1. Ein tüchtiges Mädchen für alles, welches bürgerlich kochen und bügeln kann, wird zum 1. Juli er. gesucht: Kriegstraße 95a, 2 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und büßen kann, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 27 im Laden, nach 10 Uhr.

2.1. Eine ältere, gesunde Köchin, in der bessern bürgerlichen Küche durchaus erfahren, welche auch Hausarbeiten übernehmen muß und im Besitze guter Zeugnisse ist, wird bei gutem Lohn in ein besseres Haus auf dem Lande, in der Nähe von Karlsruhe, gesucht. Zu erfragen Ruppurrerstraße 2a im 2. Stock.

Maschinenarbeiter
für Holzbearbeitungsmaschinen gesucht.
1 Hobler und 1 Bandsäger
finden Beschäftigung: Gartenstraße 7. 3.1.

2.2. Für eine große Heilanstalt wird per sofort eine tüchtige

Masseuse
gesucht. Zeugnisse über Ausbildung und Leistungen, sowie Angaben über Personalien und Gehaltsansprüche nebst Photographie unter Chiffre P. 5486 an **Rudolf Mosse** in Stuttgart erbeten.

Amme gesucht.

2.2. Eine gesunde Schenkamme wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburgen, — **Kellner** und Diener finden u suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von **H. Trüster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Kellnerinnen, Köchinnen,
Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen finden für sofort und auf's Ziel für hier und auswärts passende Stellen. Näheres durch Frau **Müllich**, Kaiserstraße 134. Dasselbst können Mädchen billig wohnen. *7.4.

Kellnerin.
* Eine junge, tüchtige Kellnerin, welche gut serviren kann, gesucht: Gasthof zum Markgräfler Hof, Adlerstraße 31.

Lehrling-Gesuch.
Ein ordentlicher Junge, welcher das Friseurgeschäft gründlich erlernen will, unter günstigen Bedingungen gesucht bei **H. Delpy**, Friseur, Kaiserstraße 136.

4.1. **Gesuch.**
Eine tüchtige junge Frau aus guter bürgerlicher Familie sucht, durch widrige Verhältnisse gezwungen, eine Vertrauensstellung in einem Haushalt oder, wo sonst sie sich bietet, zu sofort. Anfragen mit genauer Angabe der Ansprüche und des Gebotenen sind zu richten an **Dr. Friedrich Schleid**, Ottersweier i. B.

Stellen-Gesuche.
*2.2. Ein junger, tüchtiger Rüfer, welcher auf Holz sowie im Keller selbstständig arbeiten kann, sucht Stellung. Zu erfragen Durlacher Allee 26 im Laden.

2.2. Für ein Mädchen, 20 Jahre alt, aus guter Familie, welches 6 Jahre in einem bessern, hiesigen Putzgeschäft thätig war, wird alsbald Jahresstelle in einem ähnlichen oder andern solchem Geschäft gesucht. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 3761 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

*3.3. Ein junges Mädchen aus guter Familie sucht Stelle in kleinerer, besserer Haushaltung als Stütze der Hausfrau. Familiäre Behandlung hohem Lohn vorgezogen. Eintritt kann bis 1. oder 15. Juli erfolgen. Gesl. Offerten bittet man zu richten an **A. Conrad**, Luisenstraße 18, 3. Stock.

* Ein älteres Mädchen, welches selbstständig kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. Für ein Fräulein, welches seit sechs Jahren in einem feineren Damenconfections-geschäft als **Directrice u. Verkäuferin** thätig ist, wird eine gleiche Stellung in besserem Geschäft per 1. Juli oder 1. August gesucht. Prima-Referenzen stehen zur Verfügung. Gesl. Offerten sub **U. 3592** an **Rudolf Mosse**, Frankfurt a. M., erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

*3.3. Ein tüchtiger, strebsamer, verbeiratheter Mann sucht Beschäftigung gleichviel welcher Art bei bescheidenen Ansprüchen. Gesl. Adressen unter Nr. 3733 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleidermacherin.

* Eine im Anfertigen von einfachen und eleganten Damen- und Kinderkleidern, Jacken, Reise-, Staub- und Regenmänteln sehr geübte Kleidermacherin nimmt noch einige Kunden an in und außer dem Hause. Anfragen bittet man mit Angabe der Adresse unter Nr. 3804 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Berlora

wurde ein goldener Zwicker. Abzugeben gegen Belohnung im „Gasthaus zu den 3 Kronen“, Ecke der Kronen- und Zähringerstraße.

Berlora
wurde ein Arbeitsbuch mit Invalidenkarte. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe bei **L. Obert**, Augartenstraße 33, abzugeben.

Zu verkaufen.

*2.2. Ein wenig gebrauchter Küchenschrank und eine schöne, große Vogelkette werden billig abgegeben. Näheres Rheinstraße 4 (Mühlburg) im Seitenbau, parterre.

3.2. Zwei Kameeltaschendivans und ein Fauteuil sind sehr billig zu verkaufen: Hirschstraße 15 im 1. Stock.

4.2. Verschiedene Federbetten, Plumeaux, Kissen und Deckbetten sowie prima Bettfedern und Daunen sind sehr billig zu verkaufen bei **J. Müller**, Tapezier u. Dekorateur, Hirschstraße 15 im 1. Stock.

Lieferung ganzer Aussteuer Extra-Berechnung.

* Eine beinahe noch neue, elegante Singer-Nähmaschine ist unter schriftlicher Garantie billig zu verkaufen: Grenzstraße 11 im zweiten Stock.

Zu verkaufen:

ein Eisschrank, für jedes Geschäft passend, gut erhalten, eine Rubelschneid- und Auswalmmaschine, ein großes Büffet sowie eine Partieb Einmachbäsen zu billigen Preisen. Näheres Waldstraße 3 im 2. Stock des Vorderhauses. 2.2.

Aus zweiter Hand

ist eine Zweifelszimmer-Einrichtung (nußbaumgewichtet): Büffet, Ausziehtisch, 6 hohe Stühle, 1 Divan mit Kameeltaschenbezug, fast neu, im Auftrage billig zu verkaufen: Kaiserstraße 81/83. 2.2.

Ein Zweirad

mit Kissenreifen, beinahe neu, steht billig zum Verkauf: Herrenstraße 25, parterre. Anzusehen zwischen 12 und 2 Uhr. 3.2.

„Blut-Wein“ vom Vesuv,
ärztlich empfohlener, garantiert reiner, schwerer, alter Rothwein, bewährtestes Stärkungsmittel bei **Bleichsucht und Diarrhöen** à Mk. 1.20 mit Glas bei **Max Homburger,** 30 Kronenstraße und Kaiserstraße 124 a. 20.15.

H. Vierzigmann,
Maßgeschäft
wirklich passender, moderner und bequemer **Herrenbekleidung,** Waldstraße 43. 4.2.

Friedrichsbad Karlsruhe.
Bei eintretender warmer Witterung bringen wir unsere Schwimm- u. Wannenbäder in empfehlende Erinnerung und machen dabei ganz besonders auf unsere billigen Abonnements aufmerksam. Gleichzeitig empfehlen wir die baldige Anmeldung zum Schwimmunterricht.

Kameeltaschendivan,
ein gebrauchter, steht billigst zum Verkauf: Herren-
straße 25 im Tapeziergeschäft. 32.

Schleifsteine.

22. Eine Partie abhängige Schleifsteine wer-
den um billigen Preis abgegeben in der
Nähmaschinenfabrik
von
Junker & Ruh.

Ladeneinrichtung zu verkaufen.

* Wegen Aufgabe des Geschäftes sind 1 Laden-
theke (Eichenholz), 1 Ladenschrank (Glascheiben),
1 Metall-Schauensier-Gestell (Gläser), 2 Glas-
kasten, 1 Ausbängekasten und noch verschiedenes
Waldhornstraße 28, Ecke Kaiserstraße, äußerst
billig zu verkaufen.

Kleine Hobelbank

zu verkaufen. Zu erfragen Kurvenstraße 17, eine
Treppe hoch.

Pneumatik-Rad

ist sehr billig zu verkaufen: Marienstraße 15 im
2. Stock. *3.1.

Zu verkaufen:

ein gutes Pferd, eins und zweispännig gefahren,
besonders als Laufpferd geeignet, sowie ein Fale-
skalb (Rothschel), schön gezeichnet, 14 Tage alt,
lebt und G. wägt über 200 Pfund. *2.1.

Karl Kuhn, Waldstraße 23.

Gübner,

12 leere junge, und 1 Hahn sind zu verkaufen:
Sebelstraße 17.

Dachshunde,

junge, sehr schöne, edle Rasse, sind billig zu ver-
kaufen: Amalienstraße 67 (Hof).

Hauskauf-Gesuch.

*3.2. Ein kleineres, gut erhaltenes Haus mit
8 bis 9 Zimmern, im westlichen Stadtteil,
zwischen Sofien-, Stefaniens-, Westens- und
Karlstraße wird — event. gegen baar — zu
kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet
man unter Nr. 3737 im Kontor des Tagblattes
niederzuliegen.

Kauf-Gesuche.

3.3. Ein sehr leichter, eleganter Landauer wird
zu kaufen oder gegen ein fast neues, elegantes
Coupé einzutauschen gesucht. Bewerbungen erbeten
an August Vogetley, Scheffelstraße 55.

* Für einen jungen, kranken Mann wird ein
gepolsterter Fahrstuhl zu kaufen gesucht. Zu er-
fragen Kronenstraße 15, vatterre.

* Ein mittelgroßer Handwagen wird zu kaufen
gesucht: Waldstraße 4 im 2. Stock des Hinterhauses.

Klavierkauf-Gesuch.

22. Ein gebrauchtes, aber noch gut erhaltenes
Klavier wird zu kaufen gesucht. Anerbieten unter
Nr. 3750 sind an das Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Ankauf.

— Empfehle mich bestens zum
Ankauf von getragenen Herren- und
Damenkleidern,

Ankauf von Uniformen, Betten und
Möbeln,

Ankauf von Schuhen u. Stiefeln zc. zc
und zahle hierfür die höchsten Preise.

J. Levy, Markgrafenstraße 23.

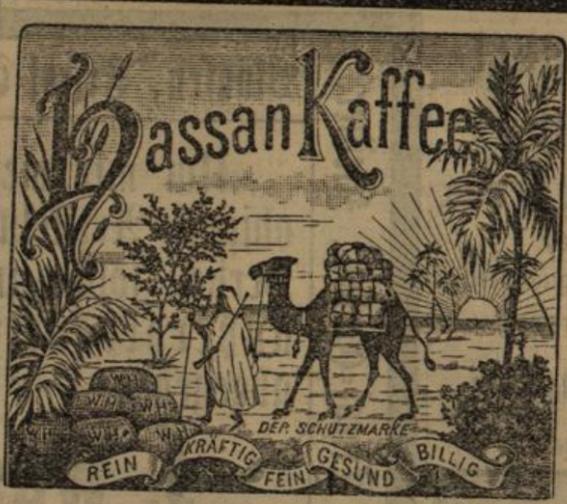
Ankauf
getragener Herrenkleider.

Für benannte Gegenstände ist kein
Concurrent im Stande so hohe Preise
zu zahlen als

M. David, Brunnen-
straße 2, Brunnen-
straße 2.
Bitte genau auf Firma achten.

Ankauf
getragener Schuhe u. Stiefel.

Ankauf
getragener Betten u. Möbel.



Unübertroffen in Aroma, Kraft
und Wohlgeschmack!

Hassan-Kaffee

à Mf. 1.50, 1.60, 1.80 und 2.—
das Pfund
in hochfeinen Mischungen.
Nur acht mit obiger Schutzmarke
in 1, 1/2 und 1/4 Pfund-Packeten.
Alleinige Niederlage für Karlsruhe
bei
J. Klasterer,
Karlsruhe, Kaiserstraße 100.
Elsässische 11.5.
Dampf-Kaffee-Brennerei
W. Hassan, Straßburg i. E.

Wickert's Feigenkaffee,

beste Kaffeewürze.

Wenn Sie Kaffeezusatz verwenden, kaufen Sie nur

Wickert.

Zu haben in allen Colonialwaarengeschäften.

Innauer Fürstenquelle.

Tafelwasser ersten Rangs.

Als
hygienisches Getränk

hat es grosse Bedeutung bei vielen Krankheitserscheinungen, namentlich bei Er-
krankungen der Verdauungs- und Athmungsorgane, nervösen Verstimmungen,
sonstigen Störungen der Magen- und Unterleibsorgane, chronischer Gicht, Ver-
schleimungen und Catarrhen, bei Sodbrannen, bei Nieren- und Blasenleiden, Haut-
krankheiten etc. etc. Mit heisser Milch genommen, hat es namentlich bei Sod-
brannen, Catarrhen und Verschleimungen einen überraschenden Erfolg.

Hervorragende Autoritäten auf medicinischem Gebiete schreiben ihm bei obigen
Vorkommnissen die grösste Heilwirkung zu und empfehlen solches, weil es:

- 1) die Verdauung in hohem Maasse befördert,
- 2) den Körper und das Blut reinigt,

als ein wahres Präservativmittel gegen Krankheiten bei sitzender Lebensweise zum
täglichen Genusse.

In Füllung von 1/2 und 1/4 Krügen, 1/2 Ltr.- und 3/8 Ltr.- Flaschen.

Billigstes Mineralwasser.

Bei Abnahme von 10 Krügen oder Flaschen frei in's Haus.

Niederlage: **A. van Venrooy,**
Belfortstrasse 7.

Alle Kopfwasser, welche den Haarboden austrocknen, sind schädlich.

Gebrauchen Sie
ausschliesslich **Eau Dermophile**

von **Wiegand & Lauk, Frankfurt a. M.**, ein neues, ärztlich empfohlenes Kopf-
wasser, welches die Schuppen beseitigt und dadurch das Wachstum der Haare befördert.
Grossartiger, durchschlagender Erfolg. Preis per Flasche M. 1.50 und M. 2.—. Wieder-
verkäufern Rabatt.

Alleinverkauf für Karlsruhe:
15.12. **H. Delpy, Parfümerie, Kaiserstrasse 136.**

Schiffer's
Singfutter

Carl Roth, Hof-Drogerie.

für Canarien- und alle hie-
sigen körnerfressenden
Vögel à Packet 35 Pfg.,
sowie Schiffer's Nachig-
gallen-, Drosseln-, Papa-
geien-, Cardinal- u. Pracht-
finkenfutter, präp. Vogel-
sand, Sepiaschalen, Eier-
brod, Eipräparat und Fisch-
futter empfiehlt

122.



Champagner-Weine

Pommery & Greno,
Reims,
empfiehlt zu Originalpreisen
der Vertreter —

J. G. Deisz,
Kaiserstraße 68.

Jacob Kyritz,
Frankfurt a. M.,
Generalagentura. Depot der Champagnerweine
von **Moët & Chandon**
in **Epernay (Marne).**
Vertreter für Karlsruhe i. B.:
C. Daeschner,
Grossh. Hoflieferant,
Scheffelstrasse 13. 33.

Burgeff's
Schaumweine
(Hochheimer)
empfiehlt **C. Cartharius,**
Dauglasstraße 8.

COGNAC
aus der
Cognacbrennerei
Gg. Scherer & Co.
Langen, Hessen.

Aerztlich empfohlen.

Besser als jede Concurrnzwaaren.
Per Flasche Mk. 2.—,

2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 5.—.

Haupt-Niederlagen:

H. Baumann, Kreuzstraße 10, 25.16.
O. Mayer, Wilhelmstraße 20.
Victor Merkle, Kaiserstraße 160.
Custav Müller, Herrenstraße 23.
Carl Roth, Hoflieferant, Herrenstraße 26.
Wühlburg: **August Müller.**

Theelager

von
J. E. Nonnefeldt in Frankfurt a. M.
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Rondelsplatz.

Anti-krinin beseitigt sofort jeden hässlichen Haarwuchs, garantirt, ohne Nachtheil der Haut. Originalpreis 2 M. Aecht zu haben bei **H. Bieler,** Friseur, Kaiserstr. 223.

Blousen, Tricot-Cailien, Kleider.

Blousen, Tricot-Cailien, Kleider, Anzüge.

Um mit meinem großen Lager in obigen Artikeln baldigst zu räumen, werden solche zu noch nie dagewesenen außerordentlich billigen Preisen abgegeben. 5.2.

J. Westheimer,
Ecke Kaiserstraße und Kaiser-Passage.

Blousen, Tricot-Cailien, Kleider, Anzüge.

Blousen, Tricot-Cailien, Kleider.

Damen-Glacé-Handschuhe.
Gelegenheitskauf!

Offerire einen Posten hochfeine Glacé, 4 Knopf lang, in den neuesten Modefarben, so lange Vorrath

per Paar **1 Mark 50 Pfg.** 2.1.

Josef Goldfarb, am Hauptbahnhof.

In guten und wohlhabenden Familien verkehrende Herren (auch Damen), welche sich an einem gewinnbringenden, mit keinem Risiko verbundenen, ehrenhaften Unternehmen betheiligen wollen, werden gebeten, ihre Adressen unter Nr. 3806 dem Kontor des Tagblattes einzusenden. Discretion verbürgt. 3.1.

Abonnement-Einladung auf

Lothar
Meggendorfer's
Humoristische Blätter

Verlag v. J. F. Schreiber in Esslingen bei Stuttgart.
Jährlich 52 Nr. (4 3. Quartal) od. 29 Hefte à 50 Pfg.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen,
Zeitungs-Expeditionen und Postämter.

Das schönste farbige deutsche Witzblatt.

Wer ein Abonnement beabsichtigt, überzeuge sich vorher durch Verlangen einer

Gratis-Probenummer

von dem reichen textlichen Inhalte und den brillant ausgeführten farbigen Illustrationen.

Geschäftsstelle der

Meggendorfer Blätter
München

Corneliusstrasse 19.



Humor!

6.2.

Für die Hausfrauen:
Gebrannten ächten

Bohnen-Kaffee

empfiehlt die 12.4.

Holländische Kaffeebrennerei

H. Disqué & Co., Mannheim,
seit Jahren bekannt und beliebt unter der Marke



Elephanten-Kaffee.

Vorzügliche Mischung von kräftigen und aromatischen Kaffees:

- f. Westindisch per 1/2 ko. M. 1.60,
- f. Menado " " " " 1.70,
- f. Bourbon " " " " 1.80,
- f. Mocca " " " " 2.—

Durch eigene, nur uns bekannte Brennmethode:
Kräftiger feiner Geschmack.
Große Ersparniß.

Nur ächt in Packeten à 1/2, 1/4 und 1/8 Ko. mit Schutzmarke „Elephant“ versehen.
Niederlagen bei: Lebensbedürfnis-Verein, F. A. Rathgeb, Fr. Maisch's Nachf., Robert Fris, Michael Hirsch, J. B. Klingele Nachf., Aug. Steinmann, Werberplatz, Ernst Deuble, Augartenstr., J. Rosenkranz, Kaiser-Allee, J. Burkhard, Friedenstr. 11, Fr. Maisch Sohn, Ritterstr. 10/12, Joh. Göhringer, Adlerstr. 32, Gerhard Laspe, Kaiserstr. 54, C. Cartharius, W. Sann, Gustav Bender, Lammstr. 5, Louis Stemm, Kaiserstr. 26, Max Maisch, Hoflieferant, Kaiserstr. 164; in Durlach: Wilh. Wagner, Herrenstraße 5, Ed. Seufert Ww., M. Richard, C. Vollmer Nachf.; in Ettlingen: Gg. Heß; in Mörsch: L. O. Knäbel; in Durmersheim: Ludwig Huck.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Vielfachen Wünschen entsprechend haben wir

2.2. I^a Nürnberger Schsenmaussalat

beigelegt, was wir empfehlend anzeigen.

2.1.
Zahn-Bürsten.
Nagel-Bürsten.
Kopf-Bürsten.
Kleider-Bürsten.
Hut- u. Sammt-Bürsten
in den verschiedensten Ausführungen und Preisen bei
Friedrich Bloss,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Anfertigung nach Maasß
von Haus- und Straßenkleidern unter Garantie für guten Sitz bei
M. Krämer,
62 Kaiserstraße 62, schräg gegenüber der kleinen Kirche.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Versicherungsbestand:

60 000 Personen und 411 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen: 116 Millionen Mark.

Gezahlte Versicherungssummen: 80 Millionen Mark.

Dividende an die Versicherten für 1894:

42% der ordentlichen Jahresbeiträge.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbedingungen (Ansehbarkeit fünfjähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften. — Alle Ueberschüsse fallen bei ihr den Versicherten zu. Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft, sowie der Generalagent **Karl Alkekotte** in Karlsruhe, Gartenstraße 18. 24.8.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Die unterzeichnete Bezirksverwaltung dieser ältesten und größten deutschen Lebensversicherungsanstalt er bietet sich zur Vermittlung von Versicherungen und zu jeder gewünschten Auskunft.

Karlsruhe, Nowacks-Anlage 15.

12.6. **Ernst Wegrich.**

Luftkurort Michelbach

im Murgthal, Bahnhstation Gaggenau,

900 Fuß über dem Meere, am Fuße des Bernstein.

Gasthaus und Pension zum Engel,

Besitzer: **Ferdinand Seitz,**

empfiehlt sein neu hergerichtete Gasthaus in schöner Lage mit Gartenwirthschaft und Patent-Nigitzelbahn. Post und Telegraph im Orte. Eigene Forellen-Fischerei.
Pension 3 Mk. 50 Pfg. 6.5.

Alt-katholischer Kirchenchor.

Hiermit laden wir sämtliche Mitglieder der hiesigen altkathol. Gemeinde freundlichst ein, sich an dem vom altkathol. Kirchenchore nächsten Sonntag veranstalteten Ausflug nach Heidelberg zu betheiligen. Die Abfahrt erfolgt morgens 7¹² am Hauptbahnhofe; doch werden sämtliche Theilnehmer gebeten, bis längstens 7¹² Uhr am Hauptbahnhofe zu sein, damit rechtzeitig festgestellt werden kann, wie viele Fahrkarten zu billigerem Preise zu lösen sind. Auch ist es dringend erwünscht, daß alle diejenigen, die sich am gemeinsamen Mittagessen zu betheiligen wünschen, sich bis längstens Freitag Abend bei Herrn **Jos. Heß**, Ritel 14, Herrn **Franz Riby**, Herrenstraße 48, oder Herrn Hauptlehrer **A. Schmidt**, Werberstraße 56, gefl. anmelden wollen.

Der Vorstand des Alt-katholischen Kirchenchors.

Militärverein Karlsruhe.

3.2. Sonntag den 24. Juni d. J. findet ein Ausflug nach Heilbronn statt, wozu unsere Vereinsmitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen werden. **Einzeichnungslisten zur Theilnahme an dem Ausflug liegen bis zum 19. d. Mts. auf bei:**

- Kamerad **Göhringer**, Restauration Wolfschlucht,
- Bertsch**, Gasthaus zum Hirsch,
- Blinzig**, Gasthaus zum König von Württemberg,
- Zwendinger**, Bischoff'sche Bierhalle,
- Maier**, Restauration Bavaria.

Der Preis für die Fahrttage mit **M. 2.55** und für das Mittagessen mit **M. 1.50** ist beim Einzeichnen gleich zu entrichten. Die Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben.
Der Vorstand.

Reichshallen- Theater,

Schauspiel- und Operetten-Ensemble,
Karlsruhe, Marienstrasse 16.

Freitag den 15. Juni 1894

Einen Jux will er sich machen.

Posse mit Gesang in 4 Akten von Johann Restroy.

Don heute ab befindet sich mein Geschäfts-Lokal nicht mehr Kaiserstrasse 40
sondern

Kaiserstrasse Nr. 215

(gegenüber Moninger).

Monopol-Nähmaschinen-Manufaktur

Hermann Provo,

Alleiniges Fabriklager der Nähmaschinenfabrik Gritzner, A.-G., Durlach.
Größte Nähmaschinenfabrik Deutschlands (1400 Arbeiter).

Lager in P^a Nähmaschinen-Nadeln, Nähmaschinen-
Bestandtheilen, Nähmaschinenöl u. s. w.

Prospecte gratis und franko.

Prospecte gratis und franko.

Reise-Bazar.

Wegen Geschäftsverlegung

Grosser Reise-Artikel- und Lederwaaren- Ausverkauf.

Fabrikate der ersten Firmen Deutschlands.

Bedeutend ermässigte Preise.

A. Haunz. Kaiser- und Herrenstrassen-Ecke.

Thüringer

Gewerbe- und Industrie-Ausstellung

Eröffnung:
1. Mai.

Erfurt 1894.

Schluss:
30. September.

Einzig große Landes-Ausstellung in Deutschland

während dieses Jahres, verbunden mit einer aus dem ganzen Deutschen Reiche beischickten

Sonder-Ausstellung

von Motoren und Hilfsmaschinen für das Kleingewerbe.

Vorführung von Musterwerkstätten in vollem Betriebe.

Gartenbau- und landwirthschaftliche Ausstellung.

Der Ausstellungsplatz befindet sich in landschaftlich reizvoller Lage in unmittelbarer Nähe des neuen Staatsbahnhofs und umfasst eine Fläche von 9 Hektar, von welcher 18000 qm auf Ausstellungsgebäude entfallen.

Abonnements auf

Tägliche Rundschau, vierteljährlich 5 Mk.,
Münchener Neueste Nachrichten, vierteljährlich 3 Mk.,
Fliegende Blätter, halbjährlich Mk. 6.70,
Lustige Blätter, vierteljährlich Mk. 2.—

werden angenommen von

J. Gäng, Colporteur, Zähringerstrasse 39.

Hagenbuchenes Abfallholz

liefere nunmehr zu billigsten Sommerpreisen bei
Abnahme von 5 Zentnern frei in's Haus. Vor-
ausichtlich werde nur bis auf kurze Zeit Aufträge
zu Sommerpreisen annehmen können, worauf meine
berehrl. Abnehmer besonders aufmerksam mache.

Schubleistenfabrik
Amalienstrasse 47.